



Ostergrüße und Ausblick

29. März 2021

Liebe Eltern,

mit Beginn der Osterferien möchte ich Ihnen erneut einige wichtige Informationen zukommen lassen.

Selbsttests für Schülerinnen und Schüler:

Es sind nun die Corona-Selbsttests für Schülerinnen und Schüler an den Schulen eingetroffen.

Jedes Kind erhält von den Klassenlehrerinnen direkt nach den Osterferien eine Testpackung mit mehreren Selbsttests, die voraussichtlich für mehrere Schulwochen reichen werden.

Wir bitten Sie inständig, diese Form der Pandemie-Eindämmung zu nutzen und **Ihr Kind zweimal pro Woche vor dem Unterricht zu testen**.

Wir empfehlen eine Testung am Montag- und Donnerstagfrüh vor Unterrichtsbeginn. Bei einem positiven Testergebnis bleibt Ihr Kind auf jeden Fall zu Hause. Da diese Antigen-Schnelltests nicht ganz zuverlässig sind, muss dann zügig ein PCR-Test durchgeführt werden. Hierzu gibt es vier offizielle Teststellen. Dort werden ohne Voranmeldung PCR-Tests durchgeführt. Selbstverständlich beruht die Testung auf Freiwilligkeit!

Ferner bitte ich Sie, Ihr Kind bereits am ersten Schultag nach den Osterferien (Montag, 12.04.2021) vor Unterrichtsbeginn mit einem in der Drogerie oder in der Apotheke gekauften Schnelltest selbst zu testen. Für alle weiteren Selbsttestungen Ihrer Kinder werden Ihnen dann die Selbsttests seitens der Schule zur Verfügung gestellt (s. o.).

Impfungen und Selbsttests für Schulpersonal:

Die Kolleginnen und Kollegen der Dunant-Grundschule haben vor zehn Tagen ihre Impfeinladungen erhalten. Diverse Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben bereits ihre Erstimpfung erhalten und ich gehe in den nächsten Wochen von einer hohen Impfbeteiligung aus.

Ferner testet sich das Personal der Dunant-Grundschule analog zur Schülerschaft ab sofort ebenfalls zweimal wöchentlich selbst.

Auf einer digitalen Schulleitungssitzung vor wenigen Tagen haben Prof. Mockenhaupt (Charité und Hygienebeirat) und Herr Larscheid (Leiter Gesundheitsamt Reinickendorf) ausgeführt, welche Bedeutung die Impfung an Schulen auf die Pandemie haben kann. Da davon auszugehen ist, dass die erste Impfung für Kinder erst in ein bis zwei Jahren zur Verfügung stehen wird, haben wir als Beschäftigte an der Schule eine besondere Bedeutung.

Auch haben die beiden genannten Experten die Bedeutung der Selbsttests an Schulen aufgezeigt: Internationale Studien hätten ergeben, dass Länder, die an Schulen systematisch zweimal pro Woche (Selbst-)Tests durchführen lassen, das Infektionsgeschehen an Schulen um bis zu 80 Prozent reduzieren konnten. Dies stellt eine vergleichbare Quote wie die Wirksamkeit von Impfungen dar.



Regelungen zum Sportunterricht:

Wie in der letzten Elterninformation bereits bekannt gegeben worden, sind die Sport- und Schwimmhallen für den entsprechenden Unterricht wieder freigegeben. Der Schulsport darf unter Wahrung der Abstands- und Lüftungsregelungen auch ohne Mund-Nasen-Bedeckung stattfinden.

Schulleitung, Lehrkräfte und Eltern haben über die Organisation und Durchführung des Sportunterrichts lange beraten und diskutiert. Dabei sind wir zu folgenden Ergebnissen gelangt:

Der Sportunterricht an der Dunant-Grundschule findet weiterhin vorrangig draußen als Frischluft- und Bewegungsangebot statt. Ist dies aus schulorganisatorischen oder witterungsbedingten Gründen nicht möglich, erfolgt Alternativunterricht im Klassenraum oder ein Sportangebot in den Sporthallen. Beim Sportunterricht innerhalb der Hallen müssen die Schülerinnen und Schüler keine Masken tragen. Auf ausreichende Lüftung und Sicherheitsabstände wird hierbei geachtet. Kinder, die auf Elternwunsch nicht am Sportunterricht innerhalb der Halle teilnehmen dürfen, werden einzeln oder in homogenen Kleingruppen im Hortbereich betreut, wobei selbstverständlich keine zusätzliche Gruppendurchmischung erfolgt.

Alltag nach den Osterferien

In Verbindung mit den Impfungen und Testungen der Beschäftigten der Schule sowie den Schnelltests für Schüler*innen kann nach Einschätzung der oben genannten Wissenschaftler erreicht werden, dass das Infektionsgeschehen massiv gebremst wird. Auch durch die Lüftungsmöglichkeiten in den wärmeren Monaten und die Abstands- und Hygieneregeln sollten wir die Kinder so schnell wie möglich wieder in "ihr natürliches Habitat" zurückführen können. Schule muss wieder stattfinden können. Die Schulen spielen sicher auch eine Rolle in der Pandemie, Schulen sind aber auch Orte des Kinderschutzes, des gemeinsamen Lernens und der sozialen Kontakte!

Ich wünsche Ihnen und den Kindern erholsame Ferientage mit viel Sonnenschein, Frühlingswärme und angenehmen Osterüberraschungen!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schumacher
Schulleiter